



**Montag, den 12. Dezember 1910: (15. Vorstellung)**  
**(Abonnement A.)**

# Judith

Eine Tragödie in 5 Aufzügen von Friedrich Hebbel.

Regie: Gustav Lindemann.

**Personen:**

Judith . . . . .	Louise Dumont	Assad . . . . .	Fred Rösselmann
Holofernes . . . . .	Franz Everth	Daniel, sein Bruder stumm und blind . . . . .	Richard Feist
Erster Hauptmann des Holo- fernes	August Weber	Samaja, Assads Freund . . . . .	Arthur Ehrens
Zweiter " " " "	Fritz Reiff	Delia, Weib des Samaja . . . . .	Helene Robert
Dritter " " " "	Paul Wiegner	Sammel, ein uralter Greis . . . . .	Heinrich Löwenfeld
Der Kämmerer des Holofernes	Theodor Kigler	Sein Enkel . . . . .	Elisabeth Wigge
Der Bote des Königs . . . . .	Max Oswald	Mirza, die Magd Judith's . . . . .	Emma Boic
Ein Oberpriester . . . . .	George Schnell	Hosea . . . . .	Richard Oswald
Achior, Hauptmann d. Moabiter	Bernhard Goetzke	Ben . . . . .	Fritz Reiff
Ein Trabant . . . . .	Marcel Brom	Ammon . . . . .	Hermann Stolle
Ein Krieger . . . . .	Eugène Dumont	Ein Weib . . . . .	Elsa Dalands
Gesandter von Mesopotamien	Herbert Hübner	Eine Mutter . . . . .	Paula Janower
Gesandter von Lybien . . . . .	Richard Weichert	1. Wache . . . . .	Peter Esser
Ephraim . . . . .	Walter Steinbeck	2. Wache . . . . .	Karl Frank
Der Älteste von Bethulien . . . . .	Paul Henckels		

Bürger, Frauen, Kinder, Priester Älteste in Bethulien,  
 assyrische Priester, Gesandte von Lybien u. Mesopo-  
 tamien.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

Vor der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Ende der Vorstellung 11 Uhr.

Einlass 7 1/2 Uhr.

Dienstag, den 13. Dezember 1910:

## Die törichtige Jungfrau

Schauspiel in vier Akten von Henry Bataille.

Mittwoch, den 14. Dezember 1910:

## Gedenkfeier für Leo Tolstoi

dazu Neurussische Musik.

Die **Serienvorstellungen** zu ermässigten Preisen werden ab 1. Januar 1911 eingeführt.

Die Sammelkarten (Preis für 24 Vorstellungen)

Im ganzen Parkett und 1. Rang M. 42. —

im 2. Rang . . . . . M. 18. —

excl. Städt. Billetsteuer und Garderobegebühr, werden schon jetzt in den Kassenstunden von der  
**Rendantur** abgegeben.

### Weihnachtsbons.

Der Verkauf der Weihnachtbons für Logen, Parkett und II. Rang Balkon, die zum Besuch von **drei** beliebigen,  
 klassischen oder modernen Vorstellungen (mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage) berechtigen, hat begonnen. Die Bons  
 sind gültig vom 20. Dezember 1910 bis 10. Februar 1911.

**PREISE DER BONNS:**

Logen und I. Parkett Mk. 9.—

II. Parkett " 7.—

II. Rangbalkon " 4,70

einschliesslich Billetsteuer und Garderobegebühr.

